Antec
Believe it.

D F - 3 5
DARK FLEET

HOCHENTWICKELTE SPIELKRAFT

BENUTZERHANDBUCH

DF-35 BENUTZERHANDBUCH

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Kauf des Antec Dark Fleet DF-35.

Das DF-35 verschmilzt erstmals Seriosität mit industrieller Funktion. Die beiden weiß schimmernden, schnell zu öffnenden Fleet-Release™ -Türen sehen nicht nur auffallend aus - sie bieten praktischen Zugriff auf zwei HotSwap-fähige Fleet-Swap™ SATA (SSD)-Schnittstellen. Dezente, in die Tür integrierte Drehknöpfe für die Lüfter sowie ein schwarzes Innenleben mit 8 Erweiterungssteckplätzen und Platz für insgesamt 11 Festplatteneinschübe sorgen für Stil und Flexibilität. Der topmounted HotSwap-fähige 2,5" SATA (SSD)-Einschub steigert den Nutzen dieses Gehäuse auf ein Maximum. Und der richtige Rahmen dafür ist das schwarze Innenleben, welches Ihre Komponenten auf unvergleichliche Weise zur Geltung bringt. Wenn Sie Tag für Tag neue technologische Szenarien kreieren, Wertbeständigkeit, extreme Anpassungsfähigkeit und ein optimales Performance-Engineering garantieren wollen, ist dieses Gehäuse die optimale Lösung für Sie.

Das DF-35 wird ohne Netzteil verkauft. Stellen Sie sicher, dass das von Ihnen gewählte Netzteil zu Ihren Computerkomponenten passt und sein Stromkabelbaum lang genug ist, um auch Ihr Motherboard und die Peripherie-Geräte zu erreichen. Wir empfehlen Ihnen unsere Netzteile der Serien High Current, Signature, TruePower Quattro, TruePower New oder CP, da diese der neuesten ATX-Spezifizierung entsprechen, eine umfassende Kompatibilität gewähren und energiesparend arbeiten.

Die hohe Qualität der Produkte von Antec wird durch ständige Optimierung und Weiterentwicklung sichergestellt. Deshalb ist es möglich, dass Ihr neues Gehäuse in einigen Details nicht genau mit den Beschreibungen in diesem Handbuch übereinstimmt. Es handelt sich dabei jedoch nicht um ein Problem, sondern vielmehr um eine Verbesserung. Alle in diesem Handbuch genannten technischen Leistungsmerkmale, Beschreibungen und Abbildungen waren zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt.

Ausschlussklausel

Dieses Handbuch ist nur eine Anleitung für die Computergehäuse von Antec. Für ausführliche Angaben bezüglich der Installation des Motherboards sowie der Peripherie-Geräte konsultieren Sie bitte die Nutzerhandbücher der jeweiligen Komponenten.

INHALTSVERZEICHNIS

ABSCHNITT 1: EINFÜHRUNG

1.1 Lernen Sie Ihr Gehäuse kennen ……. 5
1.2 Technische Daten ……. 6
1.3 Bevor Sie Beginnen …… 7
1.4 Positionierung und Aufstellung Ihres Computers……... 8

ABSCHNITT 2: ANLEITUNG ZUR INSTALLATION DER HARDWARE

2.1 Aufstellung ……... 10
2.2 Installation Des Motherboard.…… 12
2.3 Standard ATX Netzteil-Installation ……... 14
2.4 Kabelaufbewahrung ……. 15
2.5 Installation von Internen 3,5-Zoll-Laufwerk.……. 16
2.6 Installation von Externer 3,5-Zoll-Laufwerk.…… 17
2.7 Benutzung von Fleet-Swap™……..18
2.8 Verwendung des oberen 2,5" HotSwap-fähigen Einschubs.…… 22
2.9 Installation von Externer 5,25-Zoll-Laufwerk …… 23
2.10 Installation von Internen 2,5-Zoll-Laufwerk …….. 24

ABSCHNITT 3: ANSCHLUSS DER FRONTSEITIGEN E/A-EINGÄNGE

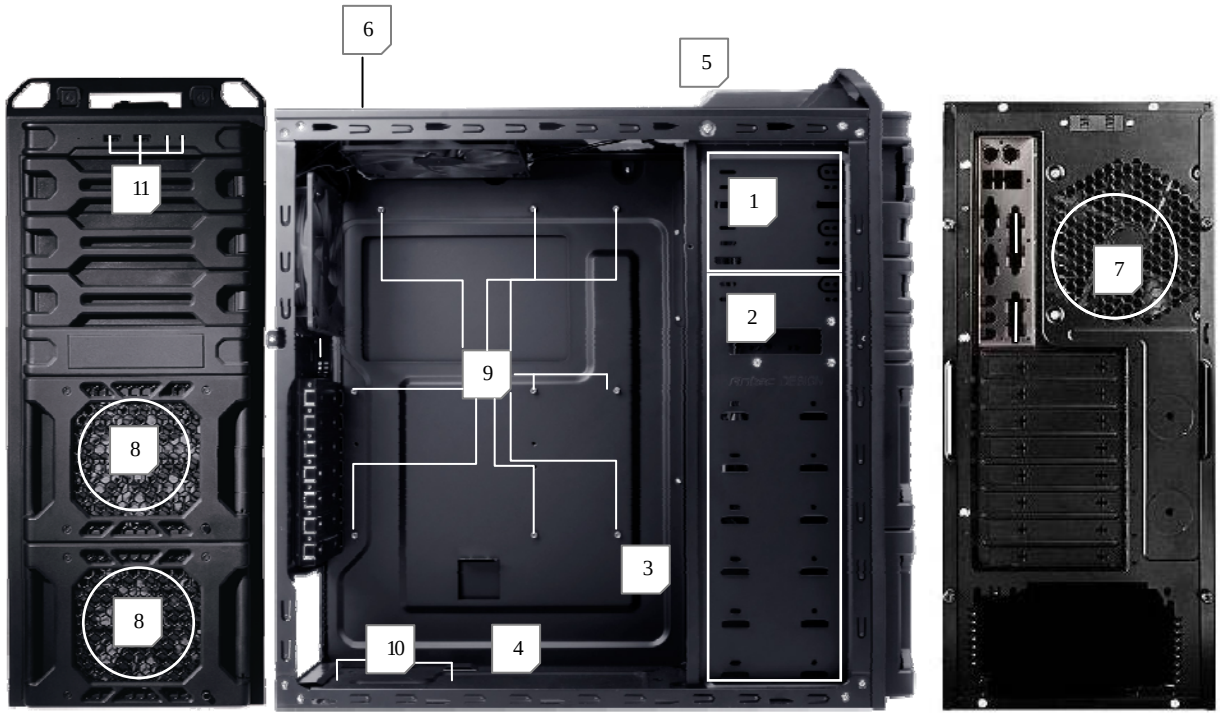
3.1 USB 2.0…….. 26
3.2 AC'97 / HD audio ports……..26
3.3 Stromschalter- / Resetschalter- / HDD-LED-Stecker ……..……. 27
3.4 Neuverkablung Motherboard Header-Anschlüsse……... 27

ABSCHNITT 4: KÜHLSYSTEM

4.1 Vorhandene Lüfter……. 29
4.2 Oberer 140 mm TwoCool™ Lüfter mit LED-Beleuchtung…….30
4.3 Frontseitige 120 mm Lüfter mit LED-Beleuchtung.…… 30
4.4 Rückseitige 120 mm TwoCool™ Abluftlüfter ……..... 31
4.5 Zusätzliche Lüfter (optional)…..……..... 31
4.6 Waschbare Lüfterfilter ……... 32

ABSCHNITT 1 EINFÜHRUNG

1.1 LERNEN SIE IHR GEHÄUSE KENNEN



Drive bays

1 Externe 5,25 Zoll-Laufwerksschächte
2 Interne 3,5 Zoll-Laufwerksschächte
3 Fleet-Swap SATA-Einschübe
4 Interne 2,5 Zoll SSD Laufwerksaufnahme
5 2.5" external hot-swap

Hardware mounts

9 Abstandhalter des Motherboards (vorinstalliert)
10 Netzteil-Halterung
11 Anschlüsse an der Vorderseite

Cooling

6 TwoCool™-Lüfter (140 mm) an der Oberseite
7 TwoCool™ LED-Lüfter (120 mm) an der Rückseite
8 Fleet-Release Zugangstür-Module mit frontseitigen 120mm Lüftern mit roten LED-Beleuchtung und variabler Stufeneinstellung

1.2 TECHNISCHE DATEN

GEHÄUSEART	Mini-Tower-Gehäuse
FARBE	Schwarz
ABMESSUNGEN	485 mm (H) x 198 mm (B) x 486 mm (T) 19,1 Zoll (H) x 7,8 Zoll (B) x 19,1 Zoll (T)
GEWICHT	6,9 kg / 15,1 lb
KÜHLSYSTEM	1 x TwoCool™-Lüfter mit weißen Lüfterschaufeln und weißen LEDs (140mm) auf der Oberseite 1 x TwoCool™ Lüfter (120mm) mit weißen Lüfterschaufeln und weißen LEDs an der Rückseite 2 x Lüfter (120mm) mit weißen Lüfterschaufeln und weißen LEDs + Drehzahlregelung an der Vorderseite 1 x Lüfter (120mm) seitlich zur Grafikkartenkühlung (optional)
LAUFWERKEINSCHÜBE	6 x Laufwerkeinschübe 3,5” 3 x Laufwerkeinschübe 5,25” 1 x Hot Swap Festplattencaddy mit 2,5” eSATA Port 2 x Laufwerkeinschübe 3.5” Fleet-Swap™ SATA 1 x Laufwerkeinschübe 2,5” (SSD)
ERWEITERUNGSSTECKPLÄTZE	8
MOTHERBOARDGRÖßE	Mini-ITX, microATX, Standard ATX
FRONT-E/A-PLATTE	2 x USB 2.0 Audio In/Out (HDA und AC’97 kompatibel)

1.3 BEVOR SIE BEGINNEN

Für ein positives Erlebnis beim Eigenbau mit dem DF-35 beachten Sie bitte die folgenden Punkte:

- Die abgerundeten Kanten der Gehäuse von Antec reduzieren die Gefahr von Handverletzungen. Dennoch sollten Sie beim Anfassen der Gehäuseinnenteile vorsichtig und umsichtig vorgehen.

- Scharfe Kanten sind an Ihrem Antec-Gehäuse bewusst vermieden worden, doch sollten Sie sich beim Umgang mit dem Gehäuse Zeit nehmen und es sorgfältig behandeln. Vermeiden Sie schnelle und unvorsichtige Bewegungen. Bitte treffen Sie angemessene Sicherheitsmaßnahmen.

- Zur Vermeidung einer elektrostatischen Entladung sollten Sie sich selbst in regelmäßigen Abständen erden, indem Sie eine nicht lackierte Metallfläche berühren (wie beispielsweise einen Verbindungsstecker oder eine Schraube an der Computerrückseite) oder ein Erdungsarmband tragen.

- Stellen Sie vor dem Anschließen eines Kabels sicher, dass beide Stecker korrekt ausgerichtet und orientiert sind. Verbogene Pins sind schwer zu richten und machen möglicherweise das Auswechseln des gesamten Steckers erforderlich.

- Dieses Handbuch befasst sich nicht mit der Installation von CPU, RAM oder Erweiterungskarten. Genaue Anweisungen für deren Einbau und Fehlerbehebung finden Sie im Handbuch Ihres Motherboards. Bevor Sie fortfahren, überprüfen Sie im Handbuch Ihres CPU-Lüfters, ob Sie vor Einbau des Motherboards weitere Schritte ausführen müssen.

- Setzen Sie sich nicht auf Ihr Gehäuse. Es ist zwar aus strapazierfähigem Stahl gebaut und intern mit Verstärkungen versehen, aber es ist nicht für die Last einer erwachsenen Person vorgesehen. Es kann zu einem Abknicken oder zu Dellen in den Gehäusewänden kommen.

- Bitte verwenden Sie für jeden Eingriff passendes Werkzeug. Verwenden Sie keine Münzen, Nägel oder Messerklingen als behelfsmäßige Schraubenzieher, da Sie damit die Schraubenköpfe beschädigen oder sich selbst verletzen könnten. Trennen Sie die Kanten oder heben Sie die Seitenabdeckungen des Gehäuses nicht mit den Fingernägeln, da Farbe abblättern könnte und es dabei zu Verletzungen kommen kann.

- Und nicht zuletzt - haben Sie Spaß!

1.4 POSITIONIERUNG UND AUFSTELLUNG IHRES COMPUTERS

Ihr DF-35 hat rückseitige und nach oben zeigende Abluftlüfter, an der Front liegende Einlasslüfter sowie einen seitlich montierten Lufteintritt. Für eine optimale Leistung sollten Sie die frontalen Lufteintritte frei lassen.

Die geöffneten Fleet Release™-Türen des DF-35 nehmen zusätzlich an der Vorderseite 15,5 cm Platz in Anspruch. Da Sie für das Einsetzen und Herausnehmen der internen Fleet-Swap™ SATA-Einschübe des DF-35 die Türen öffnen und schließen müssen, sollten Sie für diesen Zweck vor dem Computer ausreichend Spielraum vorsehen.

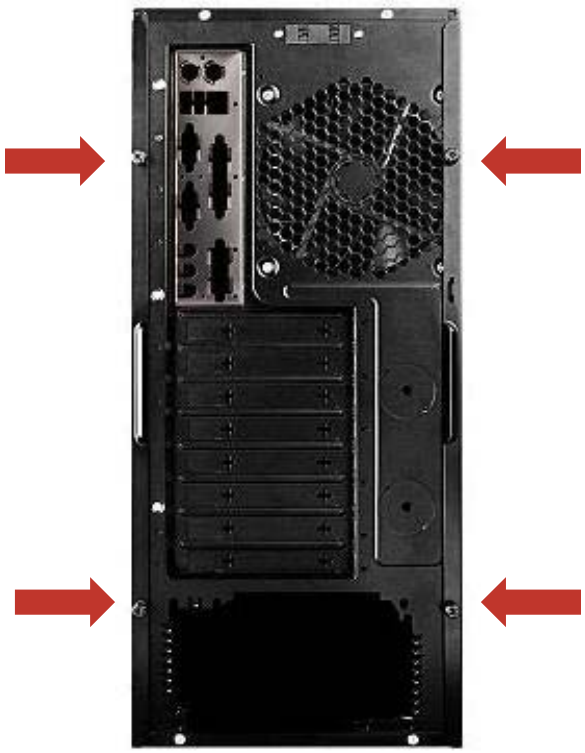
Das DF-35 verfügt über einen oben montierten 2,5" HotSwap Laufwerkeinschub. Dies ist eine praktische Position; beachten Sie, dass Benutzer keine Behälter mit Flüssigkeiten (Getränke, Eiscreme, Kaffee, Parfum usw.) auf den Laufwerkeinschub absetzen sollten. Es ist nicht als Ablagefach gedacht.

ABSCHNITT 2

ANLEITUNG ZUR INSTALLATION DER HARDWARE

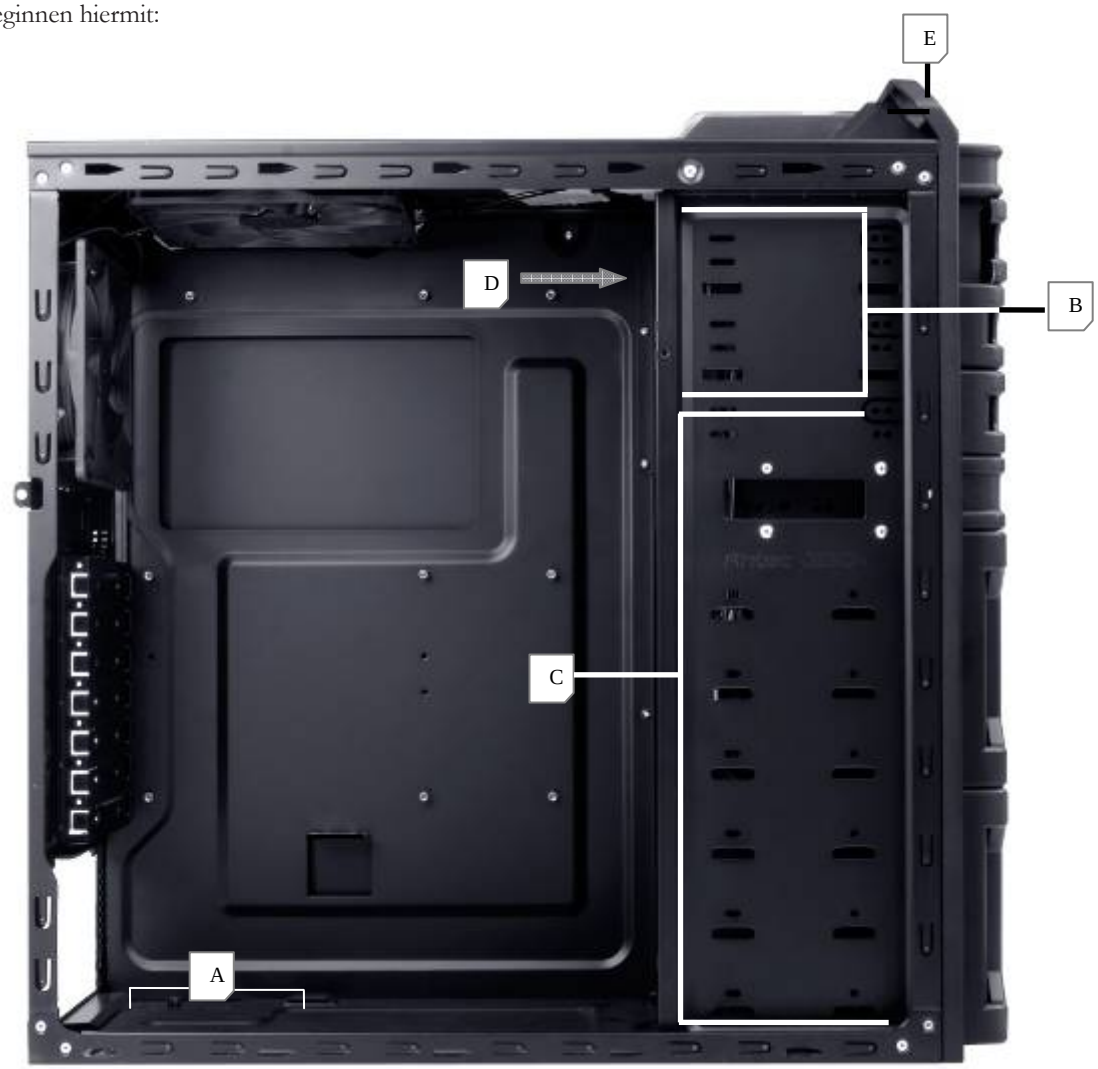
2.1 AUFSTELLUNG

Stellen Sie das Gehäuse aufrecht auf eine ebene, stabile Unterfläche, so dass die Rückseite (Netzteil und Erweiterungssteckplätze) zu Ihnen weist. Lösen Sie zum Herausnehmen der linken und rechten Seitenwand diese Rändelschrauben:



Hinweis: Verwahren Sie die Rändelschrauben der Wände sorgfältig - sie ähneln den Rändelschrauben des Festplattenkäfigs sehr, sind aber NICHT austauschbar.

Wir beginnen hiermit:



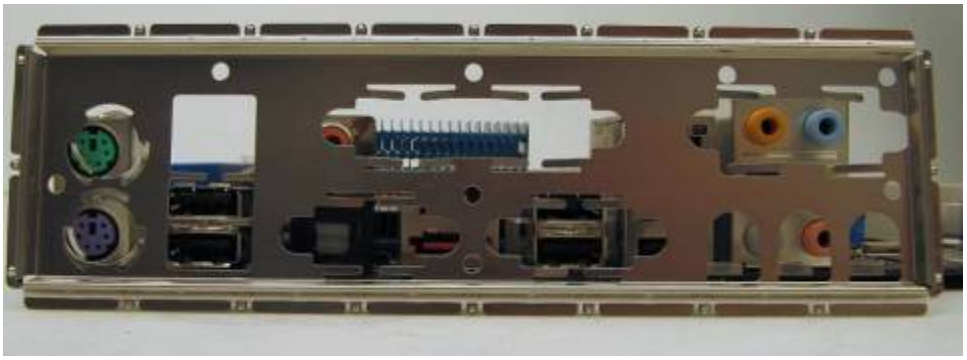
A – Netzteilhalterungen
B – 5,25” Laufwerkeinschubsbereich
C – 3,5” Laufwerkeinschubsbereich
D – Frontplattenkabel
E – E/A-Anschlusse

Hinweis: Die Platten nicht mit den Fingernägeln herausstemmen oder abnehmen. Sie könnten dabei die Platten beschädigen oder sich verletzen.

2.2 INSTALLATION DES MOTHERBOARD

Bevor Sie fortfahren:

- Überprüfen Sie im Handbuch Ihres CPU-Lüfters, ob Sie vor Einbau des Motherboards weitere Schritte ausführen müssen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie das richtige E/A-Panel für Ihr Motherboard haben Falls das Panel das mit dem Gehäuse geliefert wird nicht passt, wenden Sie sich an den Hersteller Ihres Motherboards für das richtige E/A-Panel.



Stellen Sie sicher, dass Sie die richtige E/A-Platte haben. Eine ungeeignete E/A-Platte kann später zu Problemen führen.

1. Stellen Sie das Gehäuse mit der Rückseite zu Ihnen weisend senkrecht auf eine ebene und stabile Fläche.
2. Richten Sie Ihr Motherboard an den Löchern für die Motherboardschrauben aus, und merken Sie sich, welche Löcher Sie brauchen. Nicht alle Motherboards passen zu allen vorgesehenen Schraubenlöchern, und dies ist für die richtige Funktion auch nicht nötig. (In anderen Worten: Wahrscheinlich bleiben Löcher übrig)

Schritt 2: Richten Sie Ihr Motherboard an den Löchern für die Motherboardschrauben aus

3. Heben Sie das Motherboard auf und legen Sie es beiseite.

Heben Sie Ihr Motherboard an, um die Abstandshalter zu montieren.

4. Schrauben Sie die Messing-Motherboardschrauben in die Schraublöcher ein, die zu Ihrem Motherboard passen Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an. Es können bereits Motherboardschrauben vorinstalliert sein für Ihre Nutzung.
5. Legen Sie das Motherboard auf die Messing-Motherboardschrauben.
6. Schrauben Sie das Motherboard mit den beiliegenden Kreuzschlitzschrauben auf die Motherboardschrauben auf. Ihr Motherboard ist nun installiert.

Vorsicht: Entfernen Sie alle unbenutzten Abstandhalter des Motherboards. Sie könnten die Rückseite des Motherboards berühren und die Gehäuseaußenseite elektrisieren, wenn sie an ihrer Stelle bleiben.

Schritt 5: Festschrauben des Motherboards nach Montage der Abstandshalter

CPU-Aussparung

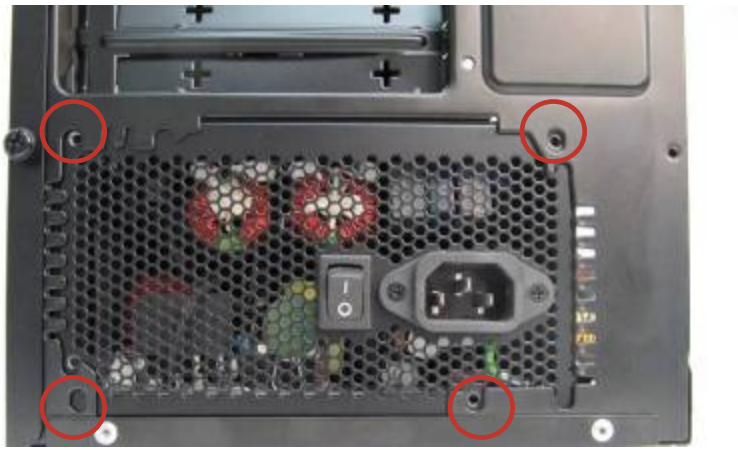
2.3 STANDARD ATX NETZTEIL-INSTALLATION

Zur Installation eines ATX Netzteils:

1. Stellen Sie das Gehäuse aufrecht hin und positionieren Sie das Netzteil am Boden des Gehäuses.

Netzteil auf einer Standard-ATX Netzteilhalterung.

2. Schieben Sie das Netzteil bis zur Rückseite des Gehäuses und richten Sie es auf die Halterungsöffnungen aus.
3. Befestigen Sie es dann mit den beiliegenden Schrauben am Gehäuse.



Secure diese Schrauben.

2.4 KABELAUFBEWAHRUNG

Hinter dem 3,5”-Laufwerkskäfig befindet sich ein Fach für das Kabelmanagement. Dort können Sie überlange Kabel verstauen oder entlangführen.

1. Das Fach für das Kabelmanagement und die Kabelbinder befinden sich hinter der Wand des 3,5”-Laufwerkskäfigs.
2. In diesem Fach können Sie überlange Kabel verstauen oder entlangführen. Dadurch wird verhindert, dass die Kabel den Luftstrom behindern und die Kühlung beeinträchtigen.
3. Befestigen Sie die Kabel mithilfe der Kabelbinder.

Hinweis: Sollten Sie vorhaben, die Fleet-Swap-Funktion zu benutzen, sollten Sie ein oder zwei Kabel mit vier SATA-Verbindungssteckern im Hauptfach lassen, damit die Verbindung zum Fleet-Swap-Einschub ohne ein Dehnen möglich ist.

2.5 INSTALLATION VON INTERNEN 3,5-ZOLL-LAUFWERK

Das DF-35 ist mit zwei Fleet-Release™ Zugangstüren ausgestattet. Bei nach vorne zeigender Frontblende befinden sich die Türen standardmäßig über den unten positionierten neun Steckplätzen für Laufwerkeinschübe (jede Tür verdeckt drei Laufwerkeinschübe).

1. Öffnen Sie die Fleet-ReleaseTM Zugangstür..

Öffnen Sie die Fleet-Release™ Zugangstür, indem Sie ihre linke Seite leicht andrücken und die Tür dann aufklappen.

2. Legen Sie Ihr 3,5”-Gerät von der Vorderseite des Gehäuses aus in den 3,5” Festplattenkäfig ein. Sie spüren dabei von den auf beiden Seiten des Festplattenkäfigs liegenden Drucklaschen Widerstand, da es zu einer Reibung gegen die Festplatte kommt. Drücken Sie vorsichtig weiter, bis die Halterungsöffnungen des Laufwerks über den Schraubenlöchern des Käfigs liegen.

Installieren eines 3,5” internen Gerätes

3. Befestigen Sie das Gerät mit den beiliegenden Schrauben an beiden Seiten des Festplattenkäfigs.

Sie müssen auf jeden Fall die Schrauben sowohl auf der linken… ..als auch auf der rechten Seite einsetzen.

4. Schließen Sie die Fleet-Release™ Zugangstür.

2.6 INSTALLATION VON EXTERNER 3,5-ZOLL-LAUFWERK

Das Gehäuse verfügt über ein von außen erreichbare 3,5”-Laufwerksschacht.

Entfernen Sie die Abdeckung des Laufwerksschachts

1. Entfernen Sie die Abdeckung des Laufwerksschachts, indem Sie von innen leichten Druck ausüben, bis sie sich von der Blende löst. Schieben Sie das 3,5”-Gerät von vorne in den Schacht.

2. Befestigen Sie das Laufwerk mit den mitgelieferten Schrauben am Käfig.

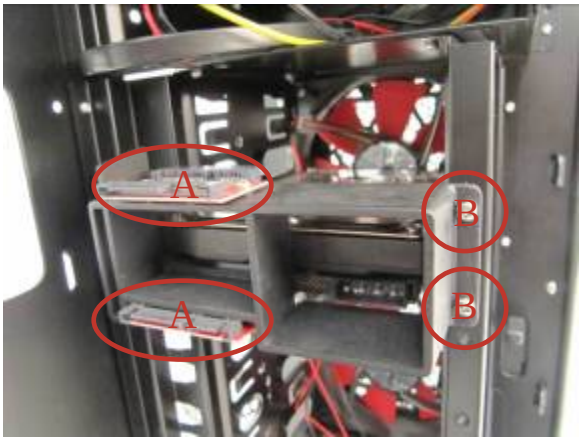
2.7 BENUTZUNG VON FLEET-SWAP™

Das DF-35 verfügt über eine Sätze von Fleet-Swap™ 3,5” Festplatteneinschüben. Jeder Satz enthält zwei Anschlussstecker und insgesamt sind vier HotSwap-fähige SATA Laufwerkeinschübe vorhanden, die oben und unten im internen 3,5" Laufwerkkäfig montiert sind.

A. VORBEREITUNG IHRER FLEET-SWAP™ SATA-EINSCHÜBE FÜR DIE ANWENDUNG

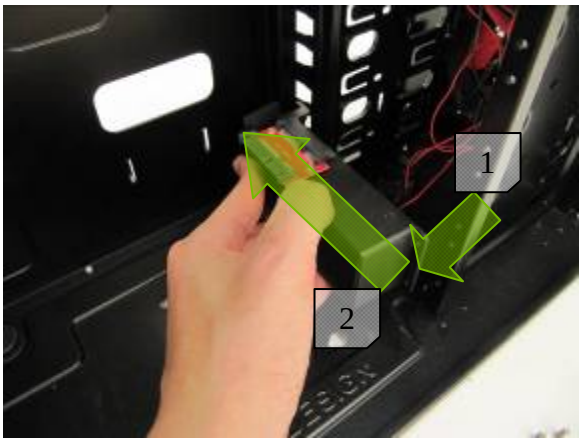
1. Entfernen Sie die linke Seitenplatte des Gehäuses. Öffnen Sie die Fleet-ReleaseTM Zugangstür, indem Sie sie links andrücken und dann aufklappen. Suchen Sie die Fleet-Swap-Einschübe im Laufwerkkäfig.

Fleet-Swap™ Standardpositionen



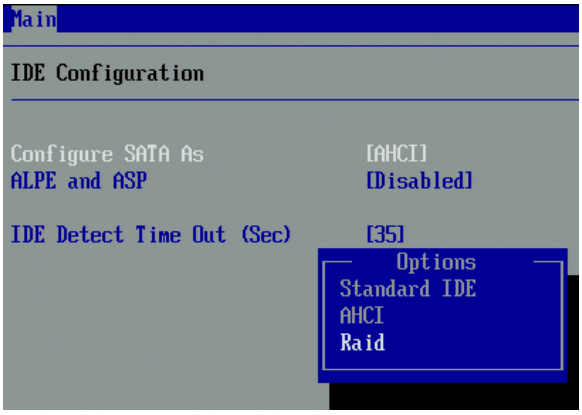
A – Fleet-Swap™ SATA und Stromanschlüsse
B – Fleet-Swap™-Einschubschrauben

2. Möglicherweise möchten Sie die Fleet-Swap-Einschübe versetzen. Jeder Fleet-Swap-Einschub ist mit zwei Schrauben am Laufwerkkäfig festgeschraubt. Lösen Sie zum Herausnehmen des Fleet-Swap-Einschubs diese Schrauben, ziehen Sie den Fleet-Swap-Einschub auf die den Schrauben gegenüberliegende Seite und nehmen Sie ihn vorsichtig heraus.



Versetzen oder Herausnehmen eines Fleet-Swap™ -Einschubs

3. Positionieren Sie nun den Fleet-Swap-Einschub am gewünschten Platz und befestigen Sie ihn an der Stelle mit den Schrauben. Fleet-Swap-Einschübe können beliebig im 3,5”-Laufwerkkäfig positioniert werden.
4. Bevor Sie die HotSwap-Funktion der Fleet-Swap™-Einschübe nutzen können, müssen Sie alle entsprechenden Driver für Ihr Motherboard installieren und die Funktion “AHCI” im BIOS aktivieren, um die HotSwap-Funktion freizuschalten.

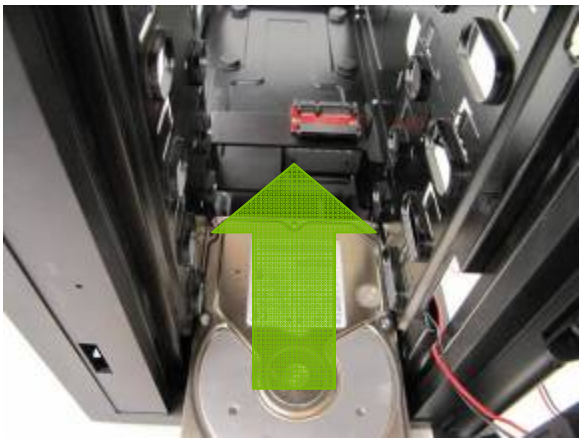


Ein Beispiel für eine AHCI-Konfigurierung - Ihr Motherboard kann vom abgebildeten abweichen

B. LADEN DER FLEET-SWAP-EINSCHÜBE

Fleet-Swap™ -Einschübe sind so konzipiert, dass man auf sie von der Gehäusevorderseite, durch die Fleet-Release™ Zugangstüren Zugriff hat.

1. Öffnen Sie die Fleet-Release™-Zugangstür und setzen Sie Ihr 3,5" SATA-Gerät in einen 3,5" Laufwerkeinschub ein, an dessen Rückseite ein Fleet-Swap-Einschub montiert ist.
2. Drücken Sie vorsichtig, bis das Gerät die Adapterstifte im Fleet-Swap-Einschub greift und in der Position stoppt. Sie sollten das Gerät nicht mit Schrauben befestigen, wenn Sie es zu einem späteren Zeitpunkt entfernen möchten.



Laden eines Fleet-Swap-Laufwerks.

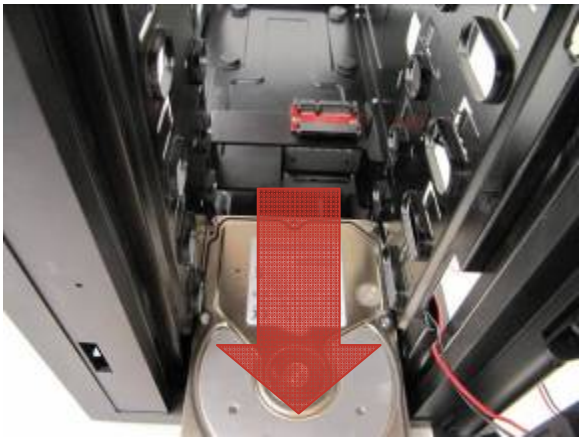
3. Schließen Sie die Fleet-ReleaseTM Zugangstür.

C. HERAUSNEHMEN DER FLEET-SWAP™-EINSCHÜBE

1. Die Festplatte darf nicht in Benutzung sein.
2. Öffnen Sie die Fleet-ReleaseTM Zugangstür, indem Sie sie links andrücken und dann aufklappen.

Öffnen Sie die Fleet-Release Zugangstür, um Zugriff auf den Einschub zu haben, den Sie herausnehmen möchten.

3. Greifen Sie Ihre Festplatte oben und unten. Ziehen Sie nun die Festplatte heraus.



Herausnehmen eines Fleet-Swap-Laufwerks

4. Schließen Sie die Fleet-Release™ Zugangstür.

2.8 VERWENDUNG DES OBEREN 2,5” HOTSWAP-FÄHIGEN EINSCHUBS

Das Gehäuse wird mit einem eingebauten, von außen erreichbaren 2,5”-SATA-Laufwerksschacht ausgeliefert, der es erlaubt, ein Laufwerk ohne Herunterfahren des Computers herauszunehmen oder einzusetzen (Hot Swap).

Verwendung des oberen 2,5” HotSwap-fähigen Einschubs

A. EINSETZEN:

1. Richten Sie die SATA-Festplatte am Laufwerksschacht aus. Der Stecker muss in Richtung Gehäuse zeigen.
2. Schieben Sie die Festplatte vollständig in den Schacht, bis sie einrastet.

B. HERAUSNEHMEN:

1. Stellen Sie sicher, dass nicht auf die Festplatte zugegriffen wird.
2. Ziehen Sie die Festplatte heraus.

2.9 INSTALLATION EXTERNER 5,25-ZOLL-LAUFWERK

Das Gehäuse verfügt über drei von außen erreichbare 5,25”-Laufwerksschächte. Entfernen Sie zuerst die beiden Seitenabdeckungen vom Gehäuse.

1. Entfernen Sie die Abdeckung des Laufwerksschachts, indem Sie von innen leichten Druck ausüben, bis sie sich von der Blende löst.

Die Plastikblende des Laufwerkeinschubs sollte sich ablösen. Möglicherweise brauchen Sie zum Entfernen der Metallabdeckplatte einen Schraubenzieher.

2. Schieben Sie das 5,25”-Gerät von vorne in den Schacht.

Installation eines 5,25”-Gerätes

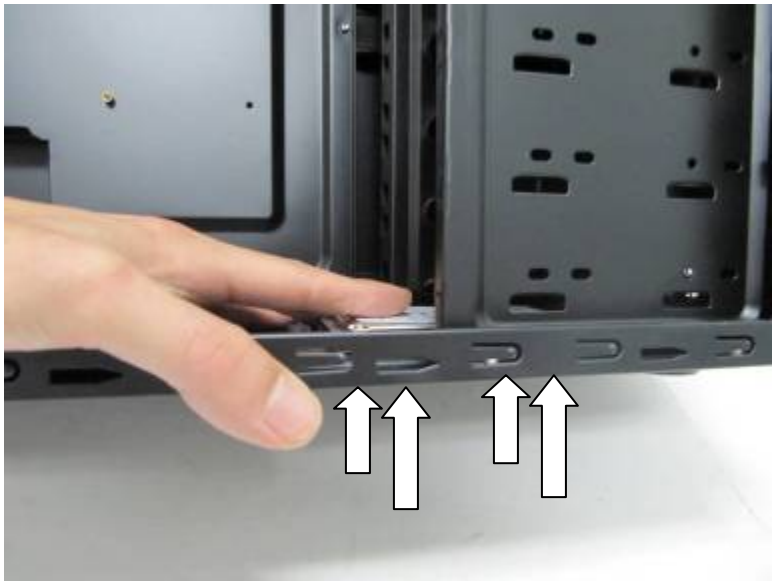
3. Befestigen Sie das Laufwerk mit den mitgelieferten Schrauben am Käfig.
4. Installieren Sie auf diese Weise alle weiteren 5,25”-Geräte.
5. Schließen Sie die geeigneten Strom- und Datenkabel an das/die Gerät(e) an.

2.10 INSTALLATION VON INTERNEN 2,5-ZOLL-LAUFWERK

Am Gehäuseboden befindet sich eine Montagestelle für das 2,5"-Gerät. So montieren Sie das Gerät an dieser Stelle:

Den Einschub an die Gehäuseunterseite ansetzen.

1. Das 2,5"-Gerät mit den mitgelieferten Schrauben fixieren.



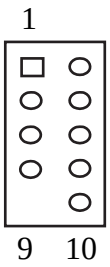
Das 2,5"-Gerät von der Unterseite aus sichern.

ABSCHNITT 3

ANSCHLUSS DER FRONTSEITIGEN E/A-EINGÄNGE

3.1 USB 2.0

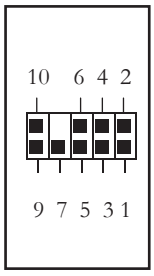
Schließen Sie das USB-Kabel der Front-E/A-Platte an den USB-Header Pin-Anschluss Ihres Motherboards an. Überprüfen Sie im Handbuch Ihres Motherboards, ob die Pinbelegung mit folgender Tabelle übereinstimmt:



Pin	Signal Names	Pin	Signal Names
1	USB Power 1	2	USB Power 2
3	Negatives Signal 1	4	Negatives Signal 2
5	Positives Signal 1	6	Positives Signal 2
7	Masse 1	8	Masse 2
9	Taste (keine Verbindung)	10	Unbesetzter Pin

3.2 AC'97 / HD AUDIO ANSCHLÜSSE

Am Front-E/A-Panel des DF-35 befinden sich ein Intel® Standard 10-Pin AC'97 Anschluss und ein Intel® 10-Pin HDA (High Definition Audio) Anschluss. Die Pinbelegung dieser Anschlüsse ist wie folgt:



Pin	Signal Names (HDA)	Pin	Signal Names (AC'97)
1	MIC2 L	1	MIC In
2	AGND	2	GND
3	MIC2 R	3	MIC Power
4	AVCC	4	NC
5	FRO-R	5	Line Out (R)
6	MIC2_JD	6	Line Out (R)
7	F_IO_SEN	7	NC
8	Taste (kein Pin)	8	Taste (kein Pin)
9	FRO-L	9	Line Out (L)
10	LINE2_JD	10	Line Out (L)

Sie können entweder den AC'97 oder den HDA Anschluss mit dem Motherboard verbinden, aber nicht beide gleichzeitig, welchen Sie verwenden ist abhängig von den Spezifikationen Ihres Motherboards. Suchen Sie die internen Audio-Anschlüssen an Ihrem Motherboard oder Ihrer Soundkarte und schließen Sie die entsprechenden Audiokabel an. Suchen Sie die Pin-Out-Position im Handbuch Ihres Motherboards oder Ihrer Soundkarte.

3.3 STROMSCHALTER- / RESETSCHALTER- / HDD-LED-STECKER

Am Frontpanel finden Sie LED- und Schalterkabel für Netz, Reset-Taste und HDD-Betriebsleuchten, die Sie mit den passenden Anschlüssen auf Ihrem Mainboard verbinden müssen. Die Pinanordnung finden Sie im zugehörigen Handbuch. Die positiven (+) Drähte für die LEDs sind farbig, die negativen (-) weiß oder schwarz.Sollte eine LED nach dem Einschalten des Systems nicht leuchten, drehen Sie die Anschlüsse um. Weitere Informationen zum Anschließen von LEDs an das Mainboard finden Sie in der zugehörigen Dokumentation.

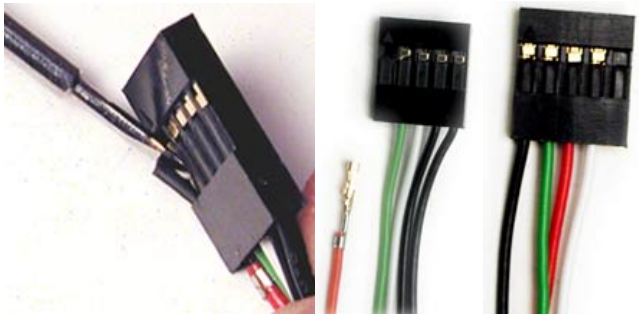
Kabelverbindungen Frontplatte

Hinweis: Die Polung (positiv und negativ) ist für die Knöpfe nicht relevant.

3.4 NEUVERKABLUNG MOTHERBOARD HEADER-ANSCHLÜSSE

Es kann sein, dass Sie die Pinbelegung Ihrer Mainboard-Anschlusskabel wie USB-Anschluss, Audioeingangsanschluss und weitere Frontpanel-Anschlüsse wie den Netzschalter ändern müssen. Bevor Sie beginnen, lesen Sie im Mainboard-Handbuch oder auf der Hersteller-Website die benötigte Pinbelegung nach.

Wir empfehlen dringendst, vor dem Arbeitsbeginn eine beschriftete Zeichnung anzulegen, um im Ernstfall die Ausgangskonfiguration wiederherstellen zu können.

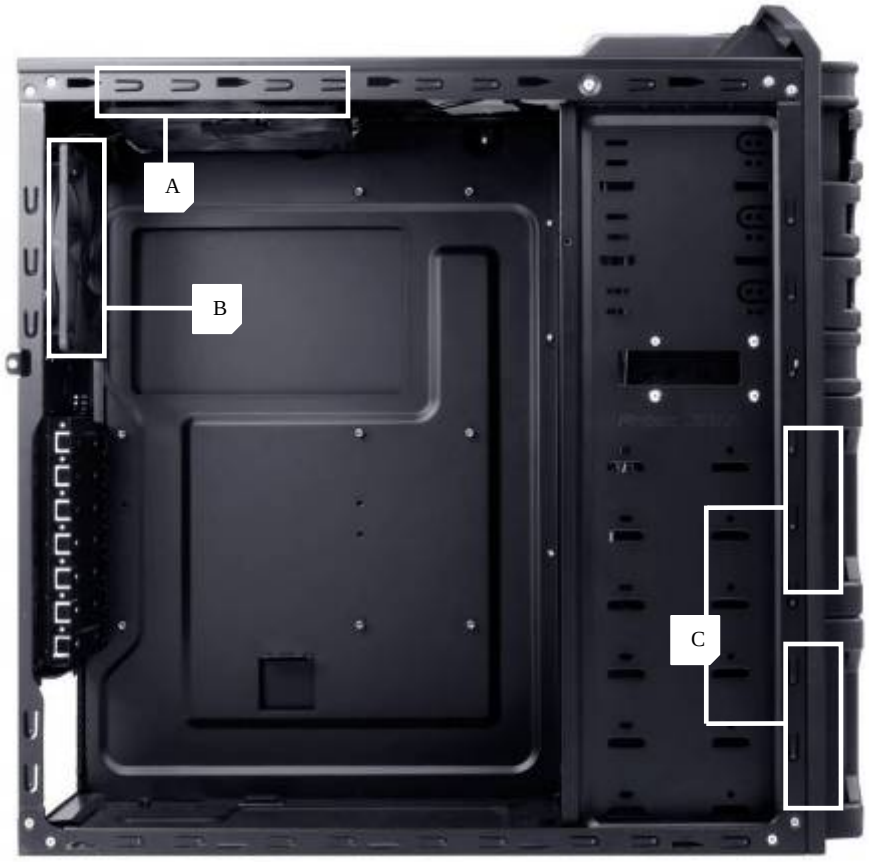


Front panel headers

1. Prüfen Sie zunächst, welche Drähte Sie zur Anpassung an die USBPin-Outs auf dem Mainboard entfernen müssen (siehe dazu das Mainboard-Handbuch). Heben Sie mit einem kleinen Flachschraubendreher oder einem ähnlichen Werkzeug die schwarze Nase oberhalb der Kontakte (viereckige Plättchen) an. Danach sollten sich die Pins relativ einfach aus dem USB-Stecker ziehen lassen.
2. Ziehen Sie vorsichtig den Pin vom Stecker. Achten Sie darauf, Drähte, Stecker oder Pins nicht zu beschädigen. Wiederholen Sie diese Schritte für alle in Frage kommenden Drähte.
3. Führen Sie vorsichtig den Pin in den richtigen Schlitz des Steckers ein. Achten Sie darauf, Drähte, Stecker oder Pin nicht zu beschädigen. Klappen Sie dann die in Schritt 1 gelöste schwarze Nase wieder zu. Wiederholen Sie diese Schritte für alle in Frage kommenden Drähte.

ABSCHNITT 4 KÜHLSYSTEM

4.1 VORHANDENE LÜFTER



Standardlüfter auf dem DF-35:
A *– 1 x TwoCool™ LED-Lüfter (120mm) an der Rückseite*
B *– 1 x TwoCool™-Lüfter (140mm) an der Oberseite*
C *– 2 x LED-Lüfter (120mm) mit Drehzahllregelung an der Vorderseite*

Steuerung rückseitiger Lüfter

4.2 OBERER 140 MM TWOCOOL™ LÜFTER MIT LED-BELEUCHTUNG

Oberer TwoCool™-Lüfter – Das Gehäuse wird mit einem an der Oberseite installierten 140-mm-Lüfter ausgeliefert. Der Lüfter ist so angebracht, dass die Luft aus dem Gehäuse geblasen wird. Er ist mit einem Schalter für zwei Geschwindigkeitsstufen ausgestattet, sodass Sie die für Ihre Zwecke geeignete Geschwindigkeit einstellen können. Die Standardeinstellung ist „Low".

140 MM LÜFTER SPEZIFIKATIONEN:

Größe: 140 x 25mm TriCool™ fan
Nennspannung: 12V DC
Betriebsspannung : 10.8V ~ 13.8 V

Geschwindigkeit (RPM)	Eingangsstrom	Luftfluss	Statischer Druck	Geräuschpegel	Eingangsleistung
High 1200RPM	0.3A	1.7m³ / min (58.9 CFM)	0.8 mm-H_2O (0.03inch-H_2O)	26 dBA	3.6 W
Low 800RPM	0.2A	0.95m³ / min (33.6 CFM)	0.28 mm-H_2O (0.01inch-H_2O)	21.8 dBA	2.4 W

4.3 FRONTSEITIGE 120 MM LÜFTER MIT WEISSER LED-BELEUCHTUNG

Das DF-35 ist mit drei 120 x 25mm Lüftern mit roter LED-Beleuchtung ausgestattet, die werkseitig vor jeder Fleet-Release™-Zugangstür zur Kühlung der Festplatten installiert werden. Diese Lüfter sind so installiert, dass die Luft in das Gehäuse geblasen wird. Jeder Lüfter hat einen an der Front der Sichtplatte liegenden Knopf zur Drehzahlsteuerung. Drehen Sie den Knopf im Uhrzeigersinn, um die Drehzahl zu erhöhen. Die niedrigste Drehzahl beträgt 1200 RPM, die höchste 2000 RPM.

120 MM ROT LED LÜFTER SPEZIFIKATIONEN:

Size: 120 x 25 mm drehzahlvariablen fan
Rated Voltage: 12V DC
Operating Voltage: 10.8V ~ 13.2 V

Geschwindigkeit (RPM)	Eingangsstrom	Luftfluss	Statischer Druck	Geräuschpegel	Eingangsleistung
Highest 2000RPM	0.3A	1.89m³ / min (66.60 CFM)	2.55 mm-H_2O (0.1inch-H_2O)	34.5 dBA	3.6 W
Lowest 1000RPM	0.15A	0.94m³ / min (33.30 CFM)	0.637 mm-H_2O (0.03inch-H_2O)	19.45 dBA	1.8 W

Drehen Sie zur Einstellung des Lüfters an diesem Knopf.

4.4 RÜCKSEITIGE 120 MM TWOCOOL™ ABLUFTLÜFTER

TwoCool™-Lüfter – An der Rückseite des Gehäuses ist einen 120 x 25mm-TwoCool™- Lüfter installiert. Der Lüfter ist so angebracht, dass die Luft aus dem Gehäuse geblasen wird. Er ist mit einem Schalter für zwei Geschwindigkeitsstufen ausgestattet, sodass Sie die für Ihre Zwecke geeignete Geschwindigkeit einstellen können. Die Standardeinstellung ist „Low".120 mm Fan Specifications:

120 MM LÜFTER SPEZIFIKATIONEN:

Size:	120 x 25 mm TwoCool™ Drehzahlvariablen Lüfter
Rated Voltage:	12V DC
Operating Voltage:	12V±10%

Geschwindigkeit (RPM)	Eingangsstrom	Luftfluss	Statischer Druck	Geräuschpegel	Eingangsleistung
High 1500RPM	0.30A (max.)	1.43 m^3 / min (51.2 CFM)	1.21 mm-H_2O (0.05inch-H_2O)	27.9 dBA	3.6 W
Low 900RPM	0.18A	0.84 m^3 / min (30.1 CFM)	0.49 mm-H_2O (0.02inch-H_2O)	16.9 dBA	2.2 W

Anmerkung: Die Minimalspannung zum Starten des Lüfters beträgt 5V. Wir empfehlen, die Lüftergeschwindigkeit auf "hoch" einzustellen, wenn Sie den Lüfter an einem Lüfterkontrollgerät oder dem eigenen Lüfteranschluss anschließen, den einige der Netzteile von Antec haben. Ein Lüfterkontrollgerät reguliert die Lüftergeschwindigkeit, indem es die Spannung verändert, die an den Lüfter geliefert wird. Die untere Spannungsgrenze beträgt 4,5 V bis 5V. Verbinden Sie einen TriCool™ in mittlerer oder niedriger Einstellung mit einem Lüfterkontrollgerät, kann der Lüfter eventuell nicht anspringen. Die durch das Lüfterkontrollgerät bereits gesenkte Spannung wird durch die TriCool™ Schaltung weiter gesenkt und liegt dann unter 5V.

4.5 ZUSÄTZLICHE LÜFTER (OPTIONAL)

Auf der linken Seitenplatte befindet sich eine optionale 120mm Lüfterhalterung. Hier lässt sich ein Lüfter für eine bessere Kühlung der Grafikkarten positionieren. Wir empfehlen den Einsatz von Antec 120mm TriCool™ Lüftern und eine niedrige Drehzahleinstellung. Dieser Lüfter sollte installiert werden, damit Luft in das Gehäuse hinein geblasen wird.

4.6 WASCHBARE LÜFTERFILTER

Hinter der Sichtblende jeder einzelnen Fleet-ReleaseTM- Zugangstür liegt ein Filter. Insgesamt ist das Gehäuse mit drei frontalen Luftfiltern ausgestattet.

Entfernen des waschbaren Luftfilters. Achten Sie auf die Filterlaschen.

ZUM REINIGEN DES FILTERS:

1. Öffnen Sie die Fleet-ReleaseTM-Zugangstüren. Suchen Sie nach der Filterlasche hinter der Sichtblende.
2. Ziehen Sie die Lasche nach rechts oben, um den Filter herauszunehmen. Siehe Abbildung.

Hinweis: Hin und wieder müssen Sie die installierten Filter reinigen. Unsaubere Filter verursachen eine erhöhte Systemtemperatur sowie mögliche Stabilitätsprobleme. Wir empfehlen, anfangs mindestens einmal im Monat den Luftfilter zu überprüfen. Die Häufigkeit hängt von den Einsatzbedingungen und der Art der Systemverwendung ab. Nutzer, deren System 24 Stunden am Tag, 7 Tage pro Woche in Betrieb sind, müssen ihre Filter häufiger überprüfen als Nutzer, die ihr System nicht jeden Tag nutzen.

Antec, Inc.
47900 Fremont Blvd.
Fremont, CA 94538
tel: 510-770-1200
fax: 510-770-1288

Antec Europe B.V.
Stuttgartstraat 12
3047 AS Rotterdam
The Netherlands
tel: +31 (0) 10 462-2060
fax: +31 (0) 10 437-1752

Technical Support:
US & Canada
1-800-22ANTEC
customersupport@antec.com

Europe
+31 (0) 10 462-2060
europe.techsupport@antec.com

www.antec.com

© Copyright 2010 Antec, Inc. All rights reserved.
All trademarks are the property of their respective owners.
Reproduction in whole or in part without written permission is prohibited.
Printed in China.
Version 1.0.0 06/28/2010